



# Hygieneplan der GS Pfaffing / Albaching

Stand: 16.09.2020

(basierend auf dem Rahmen-Hygieneplan des StMUK vom 02.09.20)

## 1. Allgemeines

### Grundsätzlich gilt für das Schuljahr 20/21: Regelbetrieb soll unter Beachtung des Rahmen-Hygieneplans stattfinden

Dabei gilt ein **Drei-Stufen-Plan**, der sich an der "7-Tage-Inzidenz" (d.h. an der Zahl der Neuinfektionen der letzten sieben Tag pro 100 000 Einwohner in einem Landkreis bzw. einer kreisfreien Stadt orientiert):

- **Stufe 1** (7-Tage-Inzidenz unter 35): Regelbetrieb unter Hygieneauflagen
- **Stufe 2** (7-Tage-Inzidenz zwischen 35 und 50): keine "Maskenpflicht" im Klassenzimmer für Grundschüler
- **Stufe 3** (7-Tage-Inzidenz über 50): "Maskenpflicht" im Klassenzimmer auch für Grundschüler; Wiedereinführung des Mindestabstands von 1,5 m; wenn Mindestabstand nicht möglich, erneute Teilung der Klassen und Unterricht im Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht

Obige Schwellenwerte lösen nicht automatisch die nächsthöhere Stufe aus. Die Entscheidung darüber trifft das Gesundheitsamt in Abstimmung mit der Schulaufsichtsbehörde.

## 2. Hygienemaßnahmen

### 2.1 Persönliche Hygiene

- regelmäßiges **Händewaschen** (Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden)
- **Abstandhalten** (mindestens 1,5 m), wo immer es möglich ist
- Einhaltung der **Husten- und Niesetikette** (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch)
- **Verzicht auf Körperkontakt**, der sich nicht zwingend aus unterrichtlichen oder pädagogischen Notwendigkeiten ergibt
- **Vermeidung des Berührens** von Augen, Nase und Mund
- klare Kommunikation der Hygieneregeln an Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und sonstiges Personal vorab auf geeignete Weise (per Elternbrief, Emails an die Lehrer, Belehrung der Schüler)
- Ersthelfer wie hilfebedürftige Person sollte – soweit möglich - eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, Ersthelfer zudem Einmalhandschuhe
- im Fall einer Atemspende wird Verwendung einer Beatmungshilfe empfohlen

### 2.2 Raumhygiene

- Sicherstellung einer **guten Durchlüftung der Räume** (mind. 5 Minuten Lüften nach jeder Schulstunde)
- **regelmäßige Oberflächenreinigung** insbesondere der Handkontaktflächen (Türklinken, Lichtschalter etc.) mindestens einmal täglich oder auch anlassbezogen zwischendurch
- **gemeinsame Nutzung von Gegenständen möglichst vermeiden** (kein Austausch von Arbeitsmitteln, Stiften, Linealen o. Ä.); sollte gemeinsame Nutzung aus pädagogisch-didaktischen Gründen erforderlich sein, müssen am Anfang und am Ende Hände gewaschen werden

- **Toilettengang** nur einzeln und unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen, vor den Toiletten Wartepunkte
- Ausstattung der **Sanitärräume mit Flüssigseife und Händetrocknungsmöglichkeit** (Einmalhandtücher)

### 3. Mindestabstand und feste Gruppen

- in Stufe 1 und 2 kann im Unterricht im regulären Klassenverband auf die Einhaltung des **Mindestabstands von 1,5 m** verzichtet werden
- auf **Mindestabstand von 1,5 m zwischen Schülern / Schülerinnen und Lehrpersonal** ist weiterhin zu achten
- **Mindestabstand** soll generell eingehalten werden, wo immer es **möglich** ist (z.B. in Fluren, Treppenhäusern, im Sanitärbereich, bei Besprechungen)
- kommen Schüler / Schülerinnen aus verschiedenen Klassen zusammen (z.B. in Religion, Ethik), ist auf **“blockweise” Sitzordnung** der Teilgruppen zu achten
- möglichst **feste, frontale** Sitzordnungen
- **Partner- und Gruppenarbeit** ist möglich
- möglichst **versetzte Pausenzeiten** in zugeordneten Zonen auf dem Pausenhof

### 4. Mund-Nasen-Bedeckung (MNB)

- Tragen einer MNB für **alle Personen auf dem gesamten Schulgelände** grundsätzlich verpflichtend
- **ausgenommen** von dieser Pflicht sind:
  - Schülerinnen / Schüler, Lehrkräfte und sonstiges Personal, sobald sie ihren **Sitzplatz oder jeweiligen Arbeitsplatz oder den zugewiesenen Platz im Lehrerzimmer** erreicht haben (Achtung: wenn Lehrkräfte durch das Klassenzimmer während des Unterrichts gehen, muss MNB getragen werden)
  - Schülerinnen / Schüler während **Musik und Sport**
  - Schülerinnen / Schüler, wenn die Lehrkraft aus pädagogisch-didaktischen oder schulorganisatorischen Gründen eine **Ausnahme erlaubt** (z.B. bei naturwissenschaftlichen Experimenten)
  - alle Personen, für die das Tragen einer MNB aus **gesundheitlichen** Gründen oder aufgrund einer Behinderung **unzumutbar** ist
  - Kinder bis zum 6. Geburtstag
  - Personen, für die das Abnehmen der MNB zu Identifikationszwecken oder zur Kommunikation mit Menschen mit Hörbehinderung oder aus sonstigen zwingenden Gründen (z.B. bei Nahrungsaufnahme in der Pause) erforderlich ist
- hygienekonformes Tragen und Waschen der MNB ist unbedingt zu beachten

## 5. Fachunterricht

### 5.1 Sportunterricht

- zu **Beginn** und am **Ende** gründliches **Händewaschen** (insbesondere, wenn bei gemeinsamer Nutzung von Sportgeräten Reinigung der Handkontaktflächen nach jedem Schülerwechsel aus organisatorischen Gründen nicht möglich ist)
- Beschränkung der Übungszeit auf 120 Minuten
- ausreichender **Frischluftaustausch** in den Pausen bei **Klassenwechsel**
- in **Umkleidekabinen** Mindestabstand von **1,5 m**
- in Stufe 3 sind unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m sportpraktische Inhalte zulässig, soweit dabei das Tragen einer MNB zumutbar / möglich ist

### 5.2 Musikunterricht

- gründliches **Händewaschen vor** und **nach** der Benutzung von **Instrumenten** der Schule
- Reinigung der Instrumente in geeigneter Weise **nach jeder Benutzung**
- **kein Wechsel** von Notenständern, Stiften, Instrumenten o.ä. während des Unterrichts
- beim **Singen** (auch im Freien) erhöhter Mindestabstand von **2 m**
- möglichst **versetztes Aufstellen** der Sänger / Sängerinnen
- alle singen in **dieselbe Richtung**
- **10 Minuten Lüftung** nach jeweils **20 Minuten Unterricht**
- in Stufe 3 kein gemeinsames Singen möglich

### 5.3 Sonstige Fächer

- gemeinsame Zubereitung von Speisen möglich, soweit aus pädagogisch-didaktischen Gründen erforderlich
- keine gemeinsame Verwendung von Besteck, Geschirr bzw. gründliches Abwaschen vor Weitergabe

## 6. Pausenverkauf und Mittagsbetreuung

- der Pausenverkauf erfolgt über Bestellung und Bezahlung im verschlossenen Umschlag, immer am Freitag für die darauffolgende Woche; verteilt wird die Brotzeit verpackt in einzelne Tüten pro Kind in einer Kiste pro Klasse
- Rahmen-Hygieneplan gilt auch für **Mittagsbetreuung**
- diese soll möglichst in festen Gruppen mit zugeordnetem Personal durchgeführt werden

## 7. Vorgehen bei Erkrankungen

### Grundsätzlich gilt: Personen, die

- **mit dem Corona-Virus infiziert sind oder entsprechende Symptome aufweisen,**
- **in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder bei denen seit dem letzten Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind oder**
- **die einer sonstigen Quarantänemaßnahme unterliegen,**

**dürfen die Schule nicht betreten.**

### 7.1 leichte Symptome

- Kinder mit **milden** Krankheitszeichen wie **Schnupfen ohne Fieber** oder **gelegentlichem Husten** dürfen in Stufe 1 und 2 **weiterhin Schule besuchen**
- in Stufe 3 ist ein negativer **Covid-19-Test** oder ein ärztliches **Attest** erforderlich

### 7.2 stärkere Symptome

- kranke Kinder in reduziertem Allgemeinzustand mit **Fieber, Husten, Hals- oder Ohrenschmerzen, starken Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall** dürfen **nicht** in die Schule
- in Stufe 1 und 2 **Wiederzulassung** zum Schulbesuch **nach 24 Stunden Symptombefreiheit** (bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichen Husten) und **nach 36 Stunden ohne Fieber**
- in Stufe 1 und 2 entscheidet Kinderarzt über Testung
- in Stufe 3 ist ein negativer **Covid-19-Test** oder ein ärztliches **Attest** erforderlich

### 7.3 Vorgehen bei Auftreten eines bestätigten Falls einer Covid-19-Erkrankung

- **Ausschluss der gesamten Klasse** vom Unterricht für 14 Tage, **Verordnung von Quarantäne durch Gesundheitsamt**
- **Testung** aller Schüler der betroffenen Klasse an **Tag 1 und Tag 5 – 7** nach Erstexposition **durch das Gesundheitsamt**
- Distanzunterricht für diese Klasse während der Quarantäne
- betroffene Lehrkräfte dürfen keinen Unterricht halten, müssen in durch Gesundheitsamt verordnete Quarantäne

### 7.4 Schüler / Schülerinnen mit Grunderkrankungen

- **Befreiung von Präsenzunterricht** nur unter Vorlage eines ärztlichen **Attests** möglich
- **alle 3 Monate** ärztliche Neubewertung nötig
- Kinder mit schweren Erkrankungen bzw. mehrfachen Behinderungen können bis zum Ende des Schuljahres nach Rücksprache mit der Schulleitung vom Präsenzunterricht befreit werden
- Wahrung der Schulbesuchspflicht wird durch Erteilung von Distanzunterricht sichergestellt

## **8. Veranstaltungen, Schülerfahrten**

- Einbeziehung schulfremder Personen ist möglich
- mehrtägige Schülerfahrten bis Ende Januar 2021 ausgesetzt
- eintägige / stundenweise Veranstaltungen sind – soweit pädagogisch erforderlich und schulorganisatorisch vertretbar - zulässig
- **möglichst Verzicht** auf über den regulären Unterricht hinausgehende Aktivitäten, wenn pädagogisch vertretbar
- Schulgottesdienste zulässig unter Beachtung des Hygienekonzepts der Schule und der Kirche vor Ort

## **9. Dokumentation und Nachverfolgung**

- auf Dokumentation der Anwesenheit aller schulinternen und externen Personen im Schulgelände ist zu achten
- Beantwortung der Frage: "Wer hatte wann mit wem engeren, längeren Kontakt?" zum Unterbrechen etwaiger Infektionsketten
- Mobiltelefone dürfen zur Nutzung der Warn-App auch während Unterricht eingeschaltet (stummgeschaltet / in Schultasche) bleiben